

# Histolith® Aqua-Fassadenschutz

Wasserverdünnbares Konzentrat zur hydrophobierenden Imprägnierung



## Produktbeschreibung

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| Beschreibung / Werkstoff         | Zur Hydrophobierung von saugfähigen, mineralischen Fassadenflächen.  |
| Verwendungszweck / Eigenschaften | <ul style="list-style-type: none"> <li>■ hoch wasserabweisend</li> <li>■ keine Behinderung der Wasserdampfdiffusion</li> <li>■ durchlässig für Kohlendioxid</li> <li>■ alkali- und UV-beständig</li> </ul> |
| Bindemittelbasis / Wirkstoffe    | Wässrige Mikroemulsion aus Silanen und oligomeren Siloxanen.   |
| Farbtöne                         | Transparent  |
| Lagerung                         | Kühl, aber frostfrei.  |
| Dichte                           | 1,0 g/cm <sup>3</sup>  |
| Verpackung / Gebindegrößen       | 1 l  |

## Verarbeitung

|                          |  |
|--------------------------|--|
| Auftragsverfahren        | Angemischtes Material durch Streichen (Bürste), Fluten oder Spritzen auftragen. Airless-spritzbar mit vermindertem Druck. Je nach Saugvermögen mehrmals, mindestens jedoch zweimal nass in nass auftragen.   |
| Verarbeitungsbedingungen | Temperatur bei der Verarbeitung: +5 °C bis +30 °C für Untergrund und Umluft.   |
| Materialzubereitung      | 1 Gewichtsteil Konzentrat mit 9 Gewichtsteilen sauberem Trinkwasser mischen. Nur soviel Material mischen wie innerhalb von 12 Stunden verarbeitet werden kann.   |
| Verbrauch                | Ca. 20–40 ml/m <sup>2</sup> Konzentrat (= ca. 200 bis 400 ml/m <sup>2</sup> gemischtes Material) je Auftrag, abhängig vom Saugvermögen des Untergrundes. Exakte Werte sind durch Arbeitsproben am jeweiligen Objekt zu ermitteln.  |
| Trocknung / Trockenzeit  | Bei 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 4 Stunden regenfest. Bei niedriger Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängert sich diese Zeit.   |
| Werkzeugreinigung        | Sofort nach Gebrauch mit Wasser.   |
| Hinweise                 | Auf hellen Untergründen ist eine Farbtonvertiefung möglich.<br><b>Abdeckmaßnahmen:</b><br>Die Umgebung der zu beschichtenden Flächen sorgfältig abdecken, betrifft insbesondere Glas, Keramik, Lackierungen, Klinker, Natursteine, Metall und Holz.  |
| Untergrundvorbereitung   | Untergrund durch geeignete Verfahren vorbereiten, so dass alle Verschmutzungen und losen Teile entfernt werden. Eine Hinterfeuchtung durch Risse, schadhafte Fugen oder Löcher muss ausgeschlossen sein. Absandende Natursteine vor der Imprägnierung mit Histolith® Steinfestiger festigen.<br><br>Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren Vorbereitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. |



Geeignete Untergründe

Sollen Untergründe bearbeitet werden, die hier nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder mit unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie objektbezogen zu beraten.

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. ÖNORM B 2230, Teil 2, beachten.

Geeignete Untergründe sind Sichtmauerwerk aus Natursteinen, Ziegeln, Kalksandsteinen, Betonsteinen sowie Sichtbeton und mineralische Anstriche.

## Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise lt. Chemikaliengesetz

Entzündlich - Gefahr ernster Augenschäden - Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen - Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen (geeignete Bezeichnung(en) vom Hersteller anzugeben) - Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren - Nicht in die Kanalisation gelangen lassen - Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen - Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen) - Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden - Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen - Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen - Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren

Entsorgung

Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.

Abfallschlüsselnummer

55 502 (gemäß ÖNORM S 2100)

EWC/EAK

08 01 11

Wassergefährdungsklasse

WGK 1, schwach wassergefährdend

Gefahrenklasse gemäß VbF

A II

ADR/RID

UN 1263, Klasse 3, III

Verwendungszweck

Nur zur gewerblichen Verwendung bestimmt

Technische Information: Histolith® Aqua-Fassadenschutz, Stand: 03 / 2014

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

### Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.